**Allgemeine Geschäftsbedingungen für den EDEKA Warengutschein**

**Stand: 01.09.2026**

1. Die Gutscheinkarte wird von der Edekabank AG, New-York-Ring 6, 22297 Hamburg, ausgegeben.
2. Die Gutscheinkarte berechtigt den jeweiligen Gutscheininhaber, Waren oder Dienstleistungen bei teilnehmenden EDEKA-Märkten in Deutschland zu erwerben. Sämtliche teilnehmenden EDEKA-Märkte treten unter der Marke EDEKA auf.
3. Mit der Gutscheinkarte können ausschließlich Waren oder Dienstleistungen erworben werden. Vom Erwerb ausgeschlossen sind Devisen, Kryptowährungen, Gutscheine und E-Geld-Produkte.
4. Eine Rückzahlung des Gutscheinguthabens in Geld ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für Teilauszahlungen.
5. Die Gutscheinkarte kann mit Gutscheinguthaben bis maximal 250 EUR aufgeladen werden. Im Falle einer technischen Möglichkeit zur erneuten Aufladung ist zusätzlich das Gesamtzahlungsvolumen je EDEKA-Warengutscheinkarte auf maximal 250 EUR je Kalendermonat beschränkt.
6. Pro Einkauf dürfen Gutscheinkarten bis zu einem Gesamtwert von maximal 250 EUR eingelöst werden.
7. Das Gutscheinguthaben ist drei Jahre gültig beginnend mit dem Ende des Jahres, in dem das Gutscheinguthaben zuletzt aktiviert wurde.
8. Bei der Gutscheinkarte handelt es sich nicht um E-Geld, sondern um ein nicht reguliertes Gutscheinprodukt.
9. Das Gutscheinguthaben wird nicht verzinst.
10. Ein Weiterverkauf oder sonstige entgeltliche Veräußerung der Karten ist nicht gestattet.
11. Das auf der Karte vorhandene Guthaben kann auf der Webseite www.edeka.de/warengutschein abgefragt werden.
12. Die Bank sowie alle von uns eingesetzten Vertreter, Mitarbeiter, Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, haften ausschließlich für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

    Hiervon ausgenommen, ist die Haftung

    - für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
    - für wesentliche Vertragspflichten,
    - bei Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit oder das Vorhandensein eines Leistungserfolgs oder Übernahme eines Beschaffungsrisikos,
    - im Falle des Verzugs soweit ein fixer Liefertermin vereinbart ist,
    - nach dem Produkthaftungsgesetz und/oder nach etwaigen sonstigen zwingenden gesetzlichen Haftungstatbeständen.

    In diesen Fällen haften wir unbeschränkt für jede vorsätzliche und fahrlässige Verursachung.

    Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haften wir nur begrenzt auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägt und auf die Sie regelmäßig vertrauen dürfen.

    Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch höhere Gewalt, Unruhen, Krieg, Naturkatastrophen oder andere Ereignisse außerhalb unseres Einflussbereiches eintreten.

    Sie sind verpflichtet, uns Schäden unverzüglich anzuzeigen. Wir sind berechtigt, Informationen über Schäden von Ihnen anzufordern, die vor dem Hintergrund der vorstehend genannten Haftungsregelungen relevant sind oder sein können, um sicher zu stellen, dass wir so früh wie möglich über die erforderlichen Informationen verfügen, um Maßnahmen zur Schadensminderung ergreifen zu können.

13. Betrachten Sie Ihre Karte wie Bargeld. Bei Verlust, Beschädigung, Diebstahl oder missbräuchlicher Verwendung kann kein Ersatz gewährt werden.